

Regionen vom Gedächtnis

Regionen vom Gedächtnis

Absurde kreative Regionen, die unser Gehirn füttern, sind die abstraktesten
Eigenerklärungen, die sich der Phantasie annehmen. Einiger, vielleicht sogar an der
Anzahl weit mehr merkwürdigen, sonderbaren
Wesen sich hinzufügen. Ein abgestempelter Haufen Müll für viele zu sachliche Geschöpfe, bildet aber für andere einen Geist, der halt
auch mal abschweift.
Jetzt in dieser Zeit, die gegenwärtig jetzt, sollte man sich nicht fragen und rechtfertigen warum man so verrückt in manchen
Dingen, aus dem Leben vom
Aspekt aus so zermürbend im Knall der Prägung so über diverses grübelt.
Verdammter Henker ist der Herrschaft steinreicher, bleicher, ihres weich im
Denken. Keine Profis führen uns. Doch an der Zahl sind wir gemeinsam fitter,
als das Pro sprach Kontra dem Profit. Wir sind Rennpferde die einzeln 1PS
im Galopp, gesellschaftskritisch wieder ankommen. Die Welt sollte in Behandlung fort traben, abschweifen. Unsere Wünsche
sollten Frieden leiten
und das immer wiederkehrende System aus dem Kopf verbannen, zerbrechen.
Symbole sind hohle Schilder, nur befohlene Bilder, zwar nützlich doch immer
stur auf Wegen. Vorschriften überall global hinweisend. Hinreißende Bilder und
lindernde Verse, das verheißungsvolle Zepter, ist 2 Buchstaben rücklesend und
3 Schwünge wieder vor am zerlegen. Wunder unser Zepter, die Erschaffung wandelt
auf uns zu Rezept verschrieben. Permanente Sorgen werden auf Erden in der
Hoffnung und im stärken unseres Glaubens. Sagen die Wunden auch mal ‚Nein‘ Auf der Spur kamen Texte und Gehör zum
Fest. Tanzen, leben, schöne
Zeiten weiter auch uns im zügig, rasanter Themen und Probleme nicht nur
dunkle Sichten, erkennbar verborgenen entspringt der Sinn im funkelnden
Strahl. Wir bestehen aus Milliarden, aber zusammen als Einst-Zahl. So viele haben die Wahl, andere verwesen da sie hungern
und lungern am mickrigen Mahl. Abgeschweift in der Mitte, führte mich das melodramatische wieder an. Doch nun wollte ich
am Anfang weiter oben noch eine Klinik, Namens
‚Sthesie‘ der 2 Kulturen
des Sprachgebrauchs, zweideutig erklärbar unter Narkose von einer türkischen
Oberärztin, die Mutter (Anä) der Sthesie-Klinik im verlorenen Bewusstsein, rannte man durch Raum der Foren. Die Träume sind
riesige Wächter, die noch
kein Entschluss eindeutig lassen. Im Verdacht der Zeilenstruktur ist sie mein,
doch kein verlässliches Puzzle. Wenn mehr als paar Stücke abhanden gekommen sind, dann war der Kreis gebrochen und man
war froh, wenn man im belanglosen
und besinnten Alltag erwachte. Lautes, skurilles Gelächter meinerseits. Ein Dachschaden im glühen, wackeln Kontakte. Strömt in
die Birnen, doch kein Unheil und Leid was die führende Masse im Schrank keine Tassen nur Splitter,
Gewitter uns bis zur tobenden Ohnmacht lässt. Irgendwann wird sie fertig im Unsein verlassen, vergessen..

